

Baudenkmäler

- E-6-77-157-1** **Ensemble Mainkai.** Das Ensemble umfasst den Bereich des Mainkais, der als Teil der mittelalterlichen Ortsbefestigung Marktheidenfelds die Stadt auch zum Main hin abriegelte. Die flussseitige Mauer wurde wohl im 18. Jh. zugunsten einer bebauten Kaifront aufgegeben. Etwa in der Mitte des Kais mündet die Fahrgasse, die eine Verbindung vom Stadtzentrum zur ehem. Mainfähre bildet. Diese Achse verlor mit dem Bau der Mainbrücke (1839-46) an Bedeutung, da hierdurch eine völlige Umorientierung des die Stadt durchziehenden Verkehrs geschaffen wurde. Die meist zweigeschossigen und vorwiegend traufseitigen Wohnhäuser und Ackerbürgerhäuser, vornehmlich des späten 18. und 19. Jahrhunderts, schließen sich zu einer dichten, relativ einfachen Hauszeile zusammen. Zu dem Ensemble gehört die Anpflanzung von Bäumen entlang der Straße, die vermutlich in der 2. Hälfte des 19. Jh. angelegt worden ist, die Straße nunmehr gegen den Mainfluß abschirmt und ihr zugleich einen promenadenartigen Charakter verleiht.
- D-6-77-157-113** **Am Graben.** Gefallenendenkmal, für die Toten des Krieges 1870/71, Stufenpostament mit Inschriftsockel und Obelisk, Sandstein, bez. 1895.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-77-157-69** **Am Karbacher Weg.** Wegkapelle, Satteldachbau mit Relief der 14 Hl. Nothelfer, 19. Jh., Kapelle modern.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-83** **B 8; Luitpoldstraße; Main; Nähe Brückenstraße; St 2312; ehem. Bahnlinie Lohr - Wertheim.** Bogenbrücke, siebenjochige Bogenbrücke mit rustizierten Böschungsmauern an den Brückenköpfen sowie in Flucht der Brücke am gegenüberliegenden Ufer eine weitere Böschungsmauer mit Inschriftstein und Denkmal mit Bronzestatuette König Ludwig I., Sandsteinquaderverkleidung, 1836-1846, Wiederherstellung 1946-1954.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-70** **Baumhofstraße.** Wegkapelle, kleiner verputzter Satteldachbau mit Muttergottes und Jesuskind in Krippe, 19./20. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-134** **Claushofstraße 6.** Bauernhaus, ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger teilunterkellertes Satteldachbau, Fachwerk, verputzt, Mitte 18. Jh., Zwerchgiebel spätes 19. Jh.; teilunterkellerte eingeschossige Ökonomie mit Satteldach, bez. 1831, im Kern älter.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-85** **Claushofstraße 27.** Evang.-Luth. Kirche, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem Dreiseitchor, seitlicher Turm ins Achteck übergehend mit Zwiebelhaube, Neobarock, bez. 1914; mit Ausstattung; Einfriedungsmauern mit Treppenanlage, Sandsteinmauerwerk, nach 1914.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-82** **Dillberg 54.** Wegkreuz, gemauerter Sockel mit Kruzifix, Sandstein, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-96** **Erlacher Straße 2.** Bauernhof; Wohnhaus, zweigeschossiges verputztes Fachwerkhaus mit Krüppelwalmdach über hohem Kellergeschoss in Traufstellung, bez. 178(?).
nachqualifiziert
- D-6-77-157-3** **Fahrgasse 5.** Wohnhaus, zweigeschossiges Zierfachwerkhaus mit verputztem Fachwerkanbau und traufständigem Satteldach über hohem Kellergeschoss mit Freitreppe, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-4** **Fahrgasse 10.** Keller, Rundbogentor, Sandstein, 1718.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-77** **Finkenmännle.** Bildstock, Inschriftpostament mit Säule sowie rundbogigem Flachnischenaufsatz mit Voluten, Sandstein, bez. 1680.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-93** **Forsthausstraße 1.** Forsthaus, freistehender zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, spätes 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-6** **Glaserstraße 9.** Scheune, traufständiger Mansarddachbau mit Fachwerkgiebel Bruchsteinmauerwerk mit korbbogigem Tor und geschnitztem Türblatt, bez. 1754.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-7** **Glaserstraße 20.** Tür, profilierte Türrahmung mit Relief 'Schifferzunftzeichen' sowie geschnitztem Türblatt, Sandstein, bez. 1711.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-8** **Glaserstraße 22.** Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Seitenflügel in Ecklage, profilierte und geohrte Sandsteinrahmung mit reliefiertem Keilstein 'Hl. Michael', Sandstein, bez. 1748.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-94** **Grafenschaftsstraße 14.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Chorturmkirche mit Mansarddach und Chorturm mit hohem Spitzhelm, Putzfassade mit Sandsteinrahmungen, spätgotischer Chor bez. 1495, barockes Langhaus 1734-37 von Baumeister Günther aus Marktheidenfeld; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-109** **Grafchaftsstraße 19.** Evang.-luth. Pfarrhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit vorkragendem und verputztem Fachwerkobergeschoss, 1694.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-87** **Hafenlohrer Straße 1.** Bildstock, Inschriftpfeiler mit Kreuzdach-Nischenaufsatz, monlith. Sandstein, nachgotisch, bez. 1609.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-88** **Hafenlohrer Straße 5.** Kath. Fialkirche St. Barbara, einfacher Satteldachbau mit leicht eingezogenem Chor, Sandsteinfassade mit Spitzbogenöffnungen, Neugotisch, 1869, im Chorbereich verändert, Turm modern; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-89** **Hafenlohrer Straße 29.** Bildstock, Inschriftpostament mit Säule sowie vierseitigem Kreuztonnendach-Aufsatz mit Kreuzigungsrelief und Kreuzbekrönung, Sandstein, Barock, bez. 1705.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-92** **Im Wiesengrund 1.** Bildstock, Postament mit Säule und Reliefaufsatz 'Pietà'/ 'Hl. Anna'/ 'Hl. Michael'/ 'knieende Stifter- oder Heiligenfigur', Sandstein, bez. 1762.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-73** **Klöffling.** Bildstock, Postament mit umrankter Säule und Relief 'Hl. Nikolaus' sowie Reliefaufsatz 'Kreuzigungsgruppe unter Draperie', Sandstein, barock, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-1** **Kolpingstraße 7; Mainkai 1.** Marktbefestigung; erhaltene Reste der Ortsmauer in einem zum Main offenen, ovalen Bogen, möglicherweise auch überbaute Reste des ehemaligen mainseitigen Mauerverlaufs entlang der rückwärtigen Parzellengrenzen der Straße Mainkai, Bruchstein mit Schießscharten, vor 1420, Abbruch der drei Tore 19. Jh., weitere Verluste 2. Hälfte 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-91** **Kreuzberg.** Feldkapelle unter Obstbaum, kleiner Putzbau mit Sandsteinplattendach und eingebauter Nische mit Relief 'Kreuzigungsgruppe', Sandstein, 1735.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-71** **Kreuzberg.** Kreuzweg; kath. Kreuzwegkapelle, Saalkirche mit eingezogenem Rundchor sowie Satteldach mit Giebelreiter, Putzmauerwerk mit Sandsteingliederungen und Portalvorhalle mit überdachtem Altan, neuromanisch, bez. 1889/90; Ölberg, Grottenarchitektur mit Inschrifttafel und eingestellten Figuren, Sandstein und Kalktuff, Ende 19. Jh., Figuren 18. Jh.; Kreuzwegstationen, 15 gleichgestaltete Kapellchen mit Satteldach und gerahmten Rundbogennischen sowie eingestellten Figurenszenarien, zwischen den Kapellen eingefügte Treppenabsätze, Sandstein und Holz, 18. Jh.; Kruzifix, Sandstein, 18. Jh., über modernem Altartisch; Kapelle mit Lourdesgrotte, kleiner Satteldachbau mit Rundbogenöffnung und Tonnengewölbe sowie eingestellter Grottenarchitektur mit Marienfigur, im Kern wohl 18. Jh., modernisiert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-75** **Kreuzbergstraße.** Kreuzschlepper, Inschriftpostament und ornamentierte Säule mit Figur des Kreuzschleppers, Barock, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-104** **Langenstrich.** Wegkreuz, Inschriftsockel mit Voluten und Kruzifix, Sandstein und Eisenguss, 18. Jh., Erneuerung bez. 1851.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-105** **Langenstrich.** Bildstock, Sockel mit Säule und überkuppeltem kreuzbekröntem Flachnischenaufsatz, Sandstein, bez. 1623.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-11** **Lengfurter Straße 33.** Brauhaus, langgestreckter traufständiger Mansard-Halbwalmdachbau mit Fachwerkgiebel, Sandsteinfassade mit Relief der Bierbrauerzunft, bez. 1816; mit zugehörigen Kelleranlagen.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-76** **Lohgraben 11.** Friedhofskreuz, Tischsockel mit Inschriftpostament und Kruzifix, Sandstein, bez. 1624, Sockel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-12** **Mainkai 8.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit verputztem vorkragendem Fachwerkobergeschoss in Ecklage, geschnitztes Türblatt mit Schifferzunftzeichen, 18./19. Jh., im Kern möglicherweise älter.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-14** **Mainkai 23.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, klassizistisch, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-15** **Mainkai 24.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit zurückhaltender Sandsteingliederung in Ecklage, klassizistisch, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-97** **Mainstraße 2.** Relief, Darstellung einer Schere im Flachrelief, Zunftzeichen der Schneider, Sandstein, 18./19. Jh., in Gartenmauer vermauert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-16** **Marktplatz 3.** Werbeträger, Ausleger mit wappenhaltenden Löwen im Kranz sowie Blüten- und Zopfmotiven, Schmiedeeisen, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-17** **Marktplatz 4.** Wohnhaus, dreigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Sandsteinfassade, Portal mit wappenhaltenden Greifen, klassizistisch, bez. 1823.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-24** **Marktplatz 6.** Hofmauer mit Hoftor, Rundbogen mit Keilstein über Pilastern, Sandstein, bez. 1756.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-18** **Marktplatz 8.** Wohnhaus, dreigeschossiger Walmdachbau mit Zierfachwerkobergeschoss und zweigeschossigem Walmdachanbau mit vorkragendem verputztem Fachwerkobergeschoss sowie vermauertem Bäckerzunftzeichen, bez. 1730, Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-19** **Marktplatz 9.** Wohnhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Drempeel und Krüppelwalmdach in Ecklage, 18. Jh.; Hoftor, profilierter Rundbogen über Pilastern, Sandstein, bez. 1778.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-20** **Marktplatz 11.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Zierfachwerkobergeschoss in Ecklage, bez. 1696, Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-21** **Marktplatz 18.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Mansarddachbau mit geohrten Sandsteinrahmungen, rundbogige Toreinfahrt mit Fratzenschlussstein und geschnitzten Torflügeln, 18. Jh., Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-22** **Marktplatz 22.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau (ursprl. Schopfwalmdach) mit reich verziertem Fachwerkobergeschoss und -giebel in Ecklage, um 1600, Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-133** **Michelriether Straße.** Sog. Meilenstein, Stundenstein, Rotsandsteinpfeiler mit Wegstundenangaben nach Lengfurt, Esselbach und Würzburg, um 1800; daneben Ruhebänk aus drei Rotsandstein-Monolithen, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-23** **Mitteltorstraße 1.** Gasthof; Gasthaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Zierfachwerkobergeschoss, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-25** **Mitteltorstraße 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit vorkragendem Zierfachwerkobergeschoss, 1. Viertel 17. Jh., Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-27** **Mitteltorstraße 14.** Gasthof; zweigeschossiger giebelständiger Krüppelwalmdachbau mit Zierfachwerkobergeschoss, 18. Jh., Erdgeschoss verändert, schmiedeeiserner Ausleger mit Krone, frühes 19. Jh.; Hoftor, profilierter Rundbogen über Pilastern, Sandstein, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-28** **Mitteltorstraße 16.** St. Nepomuk-Statue, Hausfigur des hl. Johann Nepomuk in Nische, Sandstein, wohl 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-29** **Mitteltorstraße 18.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit vorkragendem Zierfachwerkobergeschoss in Ecklage, bez. 1716, Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-84** **Nähe Baumhofstraße.** Pietà, bewegter Balustersockel mit Relief 'vera icon' und bekrönender Figur der Pietà, Sandstein, barock, um 1700.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-74** **Nähe Heubrunnenweg.** Kreuzschlepper, profilierter Sockel mit Wappenkartusche und Balustersäule sowie bekrönender Figur des kreuztragenden Christus, Sandstein, 1743, Renovierung bez. 1872.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-95** **Nähe Kredenbacher Straße.** Ehem. Zehntscheune, eingeschossiger Bruchsteinbau mit Krüppelwalmdach, spätes 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-81** **Nähe Lengfurter Straße.** Bildstock, ornamentiertes Postament und Säule mit rundbogigem Flachnischenaufsatz, Sandstein, 1737.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-102** **Nähe Theodor-Heuss-Straße.** St. Nepomuk-Statue, Inschriftsockel mit Figur des hl. Johann Nepomuk, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-80** **Nähe Untere Allee.** Mariensäule, Sockel mit Postament und Säule sowie bekrönender Madonna, Sandstein, wohl 17. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-108** **Neuer Berg.** Bildstock, Postament mit Inschriftpfeiler und rundbogigem kreuzbekröntem Flachnischenaufsatz, auf ehem. Weinbergsmauer, barock, Sandstein, bez. 1724.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-90** **Ober dem Dorf.** Bildstock, Sockel mit Pfeiler und segmentbogigem Nischenaufsatz, Sandstein, 19./20. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-33** **Obere Gasse 24.** Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss in Ecklage, 18./19. Jh., Kellerbogen bez. 1702; Gartenpforte, Sandsteinrahmung mit Segmentbogen und Schiffer-Zunftzeichen, bez. 1751.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-68** **Obereichholz.** Feldkapelle, kleiner Satteldachbau mit Rundbogenöffnung sowie vermauerte Überreste einer Sandstein-Relieftafel, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-34** **Obertorstraße 1.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Mansard-Walmdachbau mit Sandsteinrahmungen in Ecklage, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-35** **Obertorstraße 2.** Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, dreischiffige Basilika mit Satteldach und eingezogenem Dreiseitchor sowie Chorflankenturm mit Zwiebelhaube und Laterne, Blendgiebelfassade mit Figurennischen, Turmuntergeschoss und Rundapsis der ursprl. romanischen Chorturmkirche 12./13. Jh., nachgotischer Umbau zur Saalkirche 1613/14, Verlängerung und barocke Westfassade 1736, Erweiterung zur Basilika durch Anbau der Seitenschiffe 1857; mit Ausstattung; Kreuzigungsgruppe, breiter Inschriftsockel mit Relief der Stifterfamilie und darüber Kreuzigungsgruppe, Sandstein, bez. 1675.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-38** **Obertorstraße 13.** Weinhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss sowie Erdgeschoss mit Sandsteingliederungen in Ecklage, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-39** **Obertorstraße 14.** Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, Putzfassade mit Sandsteingliederungen und Figurennischen sowie reicher Schaufenstergestaltung, Neorenaissance, um 1860/70.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-45** **Petzoltstraße 21.** Hausfigur, Muttergottes mit Kind, in barocken Formen.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-77-157-118** **Petzoltstraße 21.** Ehem. Bezirksamt, dreigeschossiger, verputzter Massivbau mit Walmdach, Sandsteingliederung und Sprenggiebelportal, neobarock, 1913/14.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-67** **Regina-Schleicher-Weg.** Bildstock, Inschriftpostament mit Säule und rundbogigem Reliefaufsatz 'Kreuzschlepper' sowie Kreuzbekrönung, Sandstein, bez. 1705.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-98** **Rodener Straße 7.** Bildstock, Aufsatz eines kreuzbekrönten rundbogigen Tabernakelbildstocks mit ornamentierter Rahmung und Reliefretabel 'Kreuzschlepper', Sandstein, 1721.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-72** **Romberg.** Bildstock, Sockel mit diamantiertem Postament sowie Säule mit rundbogigem Flachnischenaufsatz und Voluten, Sandstein, um 1700.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-106** **Roter Berg.** Bildstock, Inschriftsockel mit rundbogigem kreuzbekröntem Tabernakelaufsatz, Retabel fehlt, Sandstein, bez. 1747.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-42** **Schenkgasse 8.** Wohnhaus, ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, Erdgeschoss frühes 17. Jh., mit teilverputztem Fachwerkobergeschoss, bez. 1706; zusammengehörig mit Schenkgasse 10.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-43** **Schenkgasse 9.** Ehem. Bauernhof; Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss über hohem Kellergeschoss, 18./19. Jh.; Hof- und Gartenmauer, teilweise verputztes Bruchsteinmauerwerk mit rundbogigem Hoftor und -pforte über Pilastern sowie bekrönender Figur des Hl. Michael, Sandstein, bez. 1697; Scheune, Fachwerkbau mit Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-44** **Schenkgasse 10.** Wohnhaus, ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, Erdgeschoss frühes 17. Jh., Fachwerkobergeschoss bez. 1706; zusammengehörig mit Schenkgasse 8.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-13** **Schenkgasse 13; Mainkai 15.** Hofanlage; Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit strassenseitigem Halbwalm und verputztem Zierfachwerkobergeschoss in Ecklage, Erdgeschoss mit profilierten Sandsteinrahmungen und Wappen der Schifferzunft, bez. 1712; Hoftor, einfach profilierter Rundbogen, Sandstein, 19. Jh.; weiteres Wohnhaus.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-111** **Schlagfeld.** Reinwasserbehälter, dreiseitiger Eingangsbau mit Sandsteinrustika und Attikabrüstung, Neorenaissance, bez. 1898, Renovierung bez. 1912.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-2** **Schmiedsecke 1.** Ehem. Schmiede, zweigeschossiger Satteldachbau mit Zierfachwerkobergeschoss und seitlichem zweigeschossigem Anbau mit Durchfahrt sowie rückwärtigem massivem Pultdachanbau, bez. 1707.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-47** **Stiergasse 9.** Ehem. Bauernhof; Wohnhaus, zweigeschossiges verputztes Fachwerkhaus mit giebelständigem Halbwalmdach, 18./19. Jh.; Hoftor, profilierter Korbbogen mit reichem Schlussstein über Pilastern, Sandstein, bez. 1749; Nebengebäude, zweigeschossiger Pultdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, 18./19. Jh., Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-103** **Theodor-Heuss-Straße 2.** Bildstock, achteckiger Pfeiler und Flachnischenaufsatz mit Kreuztonnendach, Sandstein, 1644.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-99** **Theodor-Heuss-Straße 10.** Kath. Kuratiekirche St. Michael, Satteldachbau mit eingezogener Rundapsis sowie Chorflankenturm mit Spitzhelm, Putzmauerwerk mit Werksteingliederungen, neuromanisch, bez., 1835 von Joseph Daniel Ohlmüller; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-100** **Theodor-Heuss-Straße 17.** Relief, mit Darstellung einer Schere (Schneiderzunft?), Sandstein, bez. 1831 oder 1837, modern vermauert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-79** **Ulrich-Willer-Straße 1.** Mariensäule, ornamentiertes Postament mit Säule und bekrönender Madonnenfigur, Sandstein, barock, bez. 1732.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-52** **Untertorstraße 6.** Bürgerhaus, zweigeschossige Vierflügelanlage um einen Innenhof, Vorderhaus mit Satteldach und mittlerem Zwerchhaus über Rundbogendurchfahrt, reich gegliederte Fassade mit geohrten Sandsteinrahmungen und Hausmadonna unter Baldachin, rückwärtige Mansard-, bzw. Satteldachflügel mit verputztem Fachwerkobergeschoss und schlichten Fassaden, barock, bez. 1745; Scheune, Sandsteinbau mit Fachwerkgiebel und einseitigem Halbwalm, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-53** **Untertorstraße 7.** Wohnhaus, zweigeschossiger Krüppelwalmdachbau mit Zierfachwerkobergeschoss in Ecklage, 18. Jh., Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-54** **Untertorstraße 8.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit strassenseitigem Halbwalm und Fachwerkobergeschoss, 18. Jh., Erdgeschoss 19./20. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-55** **Untertorstraße 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Mansarddachbau mit Sandsteingliederungen und doppelbogiger Durchfahrt mit Reliefs, bez. 1744; Scheune, Halbwalmdachbau 18./19. Jh.; Gartenhaus, kleiner verputzter Fachwerkbau mit Pyramidendach auf der Ortsmauer errichtet, um 1800; Gartenmauer, Bruchstein, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-56** **Untertorstraße 10.** Wohnhaus, zweigeschossiges verputztes Fachwerkhaus mit giebelständigem Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-57** **Untertorstraße 12.** Wohnhaus, dreigeschossiger Satteldachbau mit Schmuckfachwerkobergeschossen und Hausmadonna in Ecklage, 17./18. Jh., Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-59** **Untertorstraße 14; Untertorstraße 14 a.** Bauernhof, giebelständiger verputzter Halbwalmdachbau mit Sandsteinrahmungen, 18./19. Jh.; Hoftor mit geradem Sturz und rundbogiger Pforte, Sandstein, bez. 1620, vermauertes Sandsteinrelief über Pforte mit hl. Michael bez. 1739.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-58** **Untertorstraße 15.** Torbogen, bez. 1592.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-120** **Untertorstraße 16.** Bauernhof; Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit vorkragendem Zierfachwerkobergeschoss, um 1600.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-61** **Untertorstraße 27.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Zierfachwerkobergeschoss, 18. Jh., Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-62** **Wagnergasse 2.** Hoftor, bez. 1690.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-63** **Wagnergasse 10.** Hoftor, profilierter Korbbogen mit reliefiertem Keilstein 'Hl. Kilian' über Pilastern mit Radabweisern, Sandstein, bez. 1762.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-86** **Wiesenweg 3.** Bauernhof; Wohnhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Krüppelwalmdach, 18./19. Jh., Erdgeschoss teilweise verändert.
nachqualifiziert

- D-6-77-157-64** **Würzburger Straße 4.** Ehem. Gefängnis, zweigeschossiger Walmdachbau mit sparsam gegliederter Sandsteinquaderfassade und Rundbogenöffnungen, Rundbogenstil, um 1845.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-65** **Würzburger Straße 6.** Amtsgericht, zweigeschossiger Walmdachbau mit übergiebeltem Mittelrisalit, reich gegliederte Sandsteinquaderfassade, Neurenaissancebau, 1886/87.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-66** **Würzburger Straße 7.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Satteldachbau mit eingezogenem Polygonalchor sowie Giebelreiter mit Spitzhelm, Sandsteinquaderfassade mit Strebepfeilern und Spitzbogenöffnungen, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.; Einfriedung, Gitterzaun mit Pfeilerportal, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-77-157-78** **Würzburger Straße 20.** Gedenkkreuz, für den an dieser Stelle erfrorenen Hans Georg Brod, Sandstein, bez. 1740.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 97

Bodendenkmäler

- D-6-6023-0015** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6123-0009** Hofwüstung des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6123-0010** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6123-0036** Mittelalterliche Klosterwüstung "Mattenstatt".
nachqualifiziert
- D-6-6123-0037** Brandgräber der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6123-0071** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius von Marktheidenfeld.
nachqualifiziert
- D-6-6123-0072** Befunde des Mittelalters im Bereich der ehem. Stadtbefestigung von Marktheidenfeld.
nachqualifiziert
- D-6-6123-0073** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der ehem. befestigten Kernstadt von Marktheidenfeld.
nachqualifiziert
- D-6-6123-0078** Frühneuzeitlicher Vorgängerbau der Kath. Filialkirche St. Barbara von Marienbrunn.
nachqualifiziert
- D-6-6123-0079** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche von Michelrieth.
nachqualifiziert
- D-6-6123-0104** Wüstung des hohen Mittelalters.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 11